sportplatz INFO

29. Spieltag · 24. März 2013

Landesliga

Dergahspor

15:00 Uhr

Kreisklasse

DJK Con. Fürth

13:00 Uhr

Wir begrüßen die Schiedsrichter der heutigen Partie:

- **Hr. Tobias Blay**
- **Hr. Johannes Franz**
- **Hr. Reinhard Hanft**

TSV NÜRNBERG BUCH 1921 e.V.

Unser heutiger Gegner
Dergahspor Nürnberg

Dergahspor Nürnberg – Historie
Am 26. August 1981 wurde der Fußballverein Dergahspor Nürnberg e.V. offiziell ins Vereinsregister des Amtsgerichts Nürnberg eingetragen.
Der heute so erfolgreiche Sportverein wurde seinerzeit von türkischen Migranten gegründet und ist mittlerweile ein fester Bestandteil im Amateurfußball der Stadt Nürnberg geworden.
Damals war es nicht abzusehen, dass der Verein diesen erfolgreichen Weg gehen wird. Wie bei vielen Vereinen der Amateurbranche erlebte auch Dergahspor in seiner Geschichte viele Höhen und Tiefen. Durch den großen Zusammenhalt der ca. 350 Mitglieder umfassenden Gemeinschaft wurde jede schwere Zeit überstanden und es wurden viele Erfolge miteinander gefeiert.
Den ersten großen Erfolg verbuchte der junge Verein im Jahre 1987, als die 1. Mannschaft in Nürnberg den vom türkischen Konsulat ausgetragenen Atatürk-Pokal gewann. Damals hätte man sich wohl kaum träumen lassen, dass der Verein 20 Jahre später in diesem Wettbewerb bundesweiter Sieger wird. Doch inzwischen ist Dergahspor eine Marke in der Nürnberger Fußballszene geworden. Ab den 2000'er Jahren konnte sich die Fußballmannschaft in den höchsten Spielklassen Mittelfrankens mit Erfolg behaupten. Im Jahr 2002 wurde der Aufstieg in die Kreisliga perfekt gemacht. Zwei Jahre später folgte mit der Kreisligameisterschaft der nächste Triumph. Damit schaffte Dergahspor den Aufstieg in die Bezirksliga. In der Winterpause der Saison 2006/2007 siegte die Mannschaft im VGN-Hallencup und wurde so Nürnbergs Hallenfußballmeister. Diese Erfolgsserie setzte der aufstrebende Verein fort und gewann 2010 mit einem sportlich außer Konkurrenz stehendem Team die Meisterschaft in der Bezirksliga und schaffte den Aufstieg in die höchste Spielklasse Mittelfrankens – die Bezirksoberliga. Darüber hinaus erhielt das Team als fairste Mannschaft der Bezirksliga den sog. Fairnesspokal. Dieser Titel ist für den Verein ebenso bedeutend wie der Gewinn der Meisterschaft. Für die Mannschaft sowie den gesamten Verein versteht es sich von selbst, nach der Devise „*Respektiere Gegner,* Mitspieler, *Schiedsrichter,* Offizielle und Zuschauer" zu handeln.
Auch wenn der Verein türkische Gründungsväter hat, versteht sich Dergahspor als einen deutschen Verein und fühlt sich mit der Stadt Nürnberg verbunden. Wie es in der Vereinssatzung verankert ist, ist der Verein politisch neutral und konfessionslos. Es sind Interessenten jeglicher Nationalität und Religion willkommen.
Dergahspor konnte in der Spielsaison 2010/2011 die Früchte seines Vereinskonzepts ernten und feierte den größten Sieg der Vereinsgeschichte – den Aufstieg in die Landesliga. Dergahspor verfolgt das Ziel, sich in dieser Leistungsklasse zu etablieren und in Zukunft weitere sportliche Erfolge zu verzeichnen

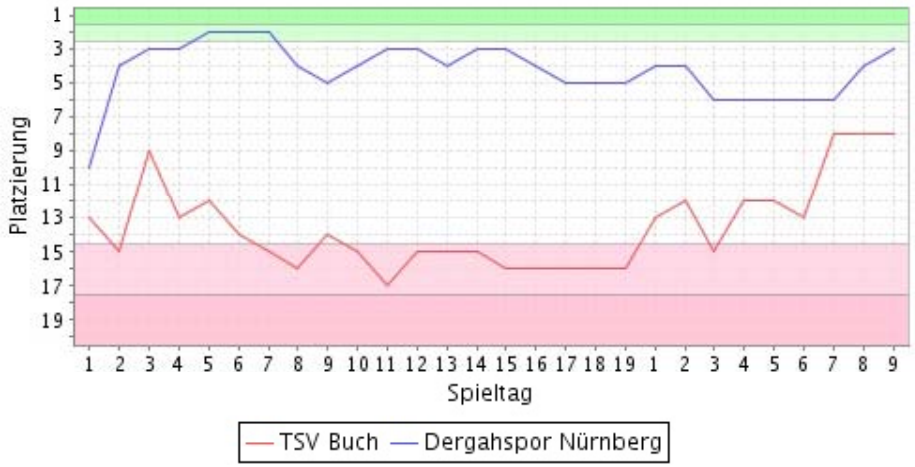
TSV Kader für das heutige Spiel

Kosuchowski Tantinger Uka

Reichel Örtel Metz Scherzer Marciano Fleischmann

Hulm Kett Hofmann Fleischmann Schatz Ruff

Riese Botzel Ell Brehm Weber



Spielballspenden 2012/13

Hier eine Übersicht, über alle Spielballspenden

1.Spielball gegen ASV Vach von Dominik Ell
2.Spielball gegen TSV Thiersheim von Werner Besold
3.Spielball gegen 1.FC Burgkunststadt von Helmut Lösel
4.Spielball gegen FSV Bayreuth von Albin Gießwein
5.Spielball gegen SpVgg Oberkotzau von Thomas Rottner
6.Spielball gegen SV Buckenhofen von Arno Mitschke
7.Spielball gegen SV Weiden von Kurt Mahlein
8.Spielball gegen Saas-Bayreuth von Loni Arnold
9.Spielball gegen SV Mitterteich von Peter Haubner
10. Spielball gegen Bruck von Rainer Mese
11.Spielball gegen Etzenricht von Jorgo
12.Spielball gegen Stadeln von Werner Meßthaler
13.Spielball gegen Pegnitz von Richard Wölfel
14.Spielball gegen Dergahspor von ***Paul Reichel***

Wer einen Spielball spenden möchte, wendet sich bitte an Werner Besold (der Ball kostet 50€, den Rest zahlt die Mannschaft).

Spielballsponsoring:

Der heutige Spielball wurde gesponsert von unserem treuen Fan

Hans-Paul Reichel

Dankeschön

Herausgeber:
TSV Nürnberg-Buch 1921 e. V., Am Wegfeld 41, 90427 Nürnberg
Tel. 09 11 / 38 16 51, Fax 09 11 / 9 38 51 92
Layout: Matthias Leibold
Auflage: 150 Stück
Erscheinungsweise: 14tägig (Heimspiele)
Redaktion und Anzeigen: Matthias Leibold, Tel. 09 11 / 30 18 37
Preis: mit den Eintrittsgeldern abgegolten

Der Trainer der 1. Mannschaft hat das Wort:

Servus zu unserem Heimspiel gegen den zweiten Nürnberger Verein in der Landesliga, Dergah Spor.
Leider ist unser Gastspiel in Oberkotzau der Witterung zum Opfer gefallen so dass der Rückblick sich nur auf das Spiel gegen Pegnitz beschränkt. Gegen die Oberfranken boten wir bestimmt kein überragendes Spiel nach vorne an, das muss man sich eingestehen. Aaaaber, die Pegnitzer sind eine Mannschaft, die nur auf die Fehler des Gegners wartet und dann zuschlägt. Wir wollten auf alle Fälle verhindern, in einen Konter zu laufen. Das hat die Truppe über die komplette Spielzeit geschafft, Kompliment!! Von der Ordnung und taktischen Disziplin war es eine klasse Leistung gegen einen starken Gegner. Wenn wir ehrlich sind lief alles auf ein 0:0 hinaus. Aber dann gelang uns das, was der Gegner vorhatte: wir konnten einen Konter über den läuferisch allen überlegenen Christian Fleischmann fahren und gingen in Führung. Das 2:0 gelang uns aus einem Freistoß, der, ohne Krampf, genau so geplant war. Natürlich braucht man für so etwas auch Glück oder eben einen Torjäger Namens Udo Brehm. Das späte 1:2 war ein Wermutstropfen, denn ein zu Null hätte mir besser gefallen und sich die Mannschaft auch verdient. Aber Schwamm drüber, Meter gespart!!
Heute kommt die nächste Spitzenmannschaft an dem Wegfeld. Spielerisch eine Toptruppe, ohne Frage. Wäre nicht die Übermannschaft Weiden in der Liga würde der direkte Aufstieg nur über Dergah gehen. So müssen sie es über die Variante Relegation versuchen. Da sind sie ein heißer Tipp. Wir müssen um jeden Zentimeter fighten und genauso diszipliniert auftreten wie gegen Pegnitz. Wir werden den Gegner einem ganz engen Raum anbieten , die Zweikämpfe gewinnen und dann schnell nach vorne spielen. Wenn wir das alles beherzigen können wir auch gegen Dergah was holen. Das ist ganz klar unser Ziel. Da wird es in der Aufstellung auch Härtefälle geben, denn im Moment haben wir keinen Verletzten zu beklagen. Aber da kann man auf einzelne keine Rücksicht nehmen, der Erfolg der Mannschaft steht über allen!!! Und da zeigt es sich dann auch, wie man von außen mitfiebert und der Truppe hilft wenn man rein kommt. Denn den Klassenerhalt schafft man nicht mit 12 oder 13 Spieler, nein, der komplette Kader muss eine Einheit sein.

Also, auf geht`s Bucher Jung`s, kämpfen und siegen !!!
Euer Landi

Der Spielführer hat das Wort:

Liebe Fans des TSV Buch,
zum heutigen Heimspiel gegen den Tabellenzweiten möchte ich Euch herzlichst begrüßen. Letzte Woche ist unser Auswärtsspiel leider dem Wetter zum Opfer gefallen und wir konnten uns somit eine kleine Auszeit nehmen. Da wir ohnehin die ein oder andere Verletzung zu beklagen haben, tat uns die unverhoffte Absage somit gar nicht so schlecht. Unverhofft deswegen, da wir die letzten beiden Duelle gegen gute Gegner überzeugend für uns entschieden haben und deswegen eine kleine Drei-Sieges-Serie hätten starten können.
Beim Spiel gegen den ASV Pegnitz holten wir einen verdienten Heimdreier. In einer Partie, die lange nach einem typischen 0:0 aussah, haben wir es geschafft, die Räume für den Gegner eng zu machen, in dem wir taktisch diszipliniert und kampfstark auftraten. Pegnitz hatte nahezu keine Torchancen und fand gegen unsere stabile Abwehrreihe kein probates Mittel. Hervorzuheben ist wieder mal die geschlossene Mannschaftsleistung, für die sich das Team letztlich verdient belohnen konnte. Dieses Spiel zeigte erneut, dass wir in dieser Liga mehr als konkurrenzfähig sind und jeden Gegner schlagen können. Nachdem wir schon Etzenricht daheim besiegen konnten, haben wir mit Pegnitz somit auch den zweiten Anwärter auf Platz zwei zu Hause in die Schranken gewiesen.
Heute erwarten wir zum Nürnberger Derby den dritten Anwärter auf den begehrten Relegationsplatz, Dergahspor Nürnberg. Dergah hat sich in der Winterpause nochmals verstärken und somit wiederrum seine Qualität im Kader steigern können. Die Mannschaft ist auch gut aus der Winterpause gestartet und konnte zwei Mal zu Hause auf Kunstrasen gewinnen. Unser Ziel muss es sein, die spielstarken Gäste nicht zur Entfaltung kommen zu lassen, indem wir das gewohnte Kurzpassspiel unterbinden. Das werden wir auch mit 100%igem Einsatz & Willen versuchen, um dem Gegner leidenschaftlich Paroli zu bieten.
Was wir hier alle zum heutigen Zeitpunkt mit dem TSV Buch geschafft haben, ist sensationell. Wir gehen einen Weg, der einmalig in der Liga ist. Dieser Weg zeigt, dass man mit einem funktionierendem Vereinsleben vieles erreichen kann, wenn man nur zusammen hält und persönliche Interessen hinten anstellt. Genauso muss es auch auf dem Platz sein, da der mannschaftliche Erfolg bzw. der Vereinserfolg über Allem steht. Momentan ist es so, dass unser Benno leider gesundheitsbedingt nicht als Platzwart tätig sein kann. In solchen kritischen Momenten sieht man, ob der Verein funktioniert und die Arbeit trotzdem erledigt wird. Man muss sagen, dass jeder mitanpackt und auch 1.Mannschaftsspieler sich bereits für den Job als Platzwart bewährt haben. **Auf diesem Weg Benno, gute Besserung von der gesamten Truppe!**
Die angesprochene Leidenschaft für den Verein möchten wir auch Spiel für Spiel auf den Platz bringen. Heute werden nochmal zwei, drei Prozent mehr notwendig sein, um dem Gegner zu zeigen, dass wir zu Hause mit dem Publikum im Rücken fast unbesiegbar sind. Die selbsternannte „Nr. 1 im Nürnberger Amateurfußball“ wird zwar ein harter Brocken, ist jedoch auch mit Sicherheit schlagbar. Das hat man bereits im Hinspiel gesehen, als wir in einer ausgeglichenen Partie gut dagegen gehalten haben und in Führung gingen. Mit ein bisschen mehr Cleverness hätten wir auch dort punkten können.
Heute werden wir wieder alles dafür geben die drei Punkte am Wegfeld zu behalten und wünschen Euch allen eine interessante Begegnung!

Wir wünschen unserem „Benno“ beste Genesungswünsche!

Deine Fußballer

TSV Buch		Dergahspor
8	**Tabellenposition**	3
33	**Punkte**	47
26	**Spiele**	24
39:40:00	**Tore**	48:30:00
1,50:1,54	**Tore/Spiel**	2,00:1,25
8 (30,77%)	**Siege**	15 (62,50%)
5:2 Buckenhofen	**Höchster Sieg**	5:2 FSV Stadeln (H)
9 (34,62%)	**Niederlagen**	7 (29,17%)
2:6 Weiden	**Höchste Niederlage**	1:4 SV Friesen
2 Siege(e)	**Aktuelle Serie**	3 Siege(e)
2 Sp. o. Niederlage		3 Sp. o. Niederlage

ZHD GmbH
ZENTRALER HAUSMEISTERDIENST
NÜRNBERG - FÜRTH - ERLANGEN

IHR PARTNER RUND UMS HAUS

Es gibt viele gute Gründe, mit uns zusammenzuarbeiten

Als Haus- und Grundstückbesitzer wissen Sie, wie viel Verantwortung Sie zu tragen haben und welche Fülle unterschiedlichster Aufgaben zu bewältigen ist. Quer durch alle Jahreszeiten.

- *Hausmeisterbetreuung*
- *Reinigungsdienst*
- *Gartenbetreuung*
- *Winterdienst*
- *Gehwegreinigung*
- *Wartung der haustechnischen Anlagen*
- *Rohrreinigungen*
- *Notdienst rund um die Uhr*

ZHD GmbH
Loher Hauptstr. 92
90427 Nürnberg
Tel. 0911-34865
Fax. 0911-345637
zhd@zhd.de
www.zhd.de

ZHD seit mehr als 30 Jahren

TIPPSPIEL

Stand 18.03. 2013

Pos.	Name	Pkt.	Pos.	Name	Pkt.
1	Leibold, Adalbert	17	31	Igel, Florian	6
2	Feix, Norbert	13	32	Lindner, Marco	6
3	Lösel, Helmut	13	33	Reichel, Annette	6
4	Leibold, Uli	12	34	Scherzer, Stefan	6
5	Birkl, Philipp	11	35	Troll, Ingrid	6
6	Metz, Lukas	11	36	Bergner, Illi	6
7	Botzel, Fabi	10	37	Awerkow, Angie	5
8	Giggi	10	38	Benno1	5
9	Kosu1	10	39	Schaller, Thomas	5
10	Leibold, Matthias	10	40	Hofer, Hans	5
11	Lindner, Dieter	10	41	Straninger	5
12	Litz, Jörg	10	42	Förster, Berti	4
13	Messtahler	10	43	Müller, Gerhard	4
14	Müller, Wolfgang	10	44	Rupprecht, Kai	4
15	Opitz, Helmut	10	45	Schank	4
16	Riese Carmen	10	46	Grau, Wolfgang	3
17	Fleischmann, Chr. jun.	9	47	Hofer, Werner	3
18	Ell , Oliver	8	48	Kohlen,Wilfried	3
19	Fleischmann, Stefan	8	49	Brehm, Herbert	3
20	Jezmann, Nadine	8	50	Giovanni	3
21	Müller, Werner	8	51	Benno2	2
22	Reichel, Thomas	8	52	Boss, Georg 1	2
23	Riese, Sven	8	53	Düngfelder, Gerhard	2
24	Hofmann, Michael	7	54	Haubner, Peter	2
25	Jorgo	7	55	Hofer, Lukas	2
26	Sippel Willi	7	56	Hulm, Toni	2
27	Schneider, Dominic	7	57	Leikauf, Wolfgang	2
28	Abram, Reinhold	6	58	Link, Peter	2
29	Brehm, Norbert	6	59	Mahlein, Sepp	2
30	Fleischmann, Rudi	6	60	Abram, Stefan	1

2. Mannschaft

Die zweite Mannschaft hätte eigentlich am letzten Sonntag gegen Fischbach in die Rückrunde starten sollen, jedoch sagte Fischbach dieses Spiel kurzfristig ab.
Ob es am Wetter lag, bleibt zu bezweifeln.
Somit starten unsere Jungs erst heute in die Rückrunde.
Wir freuen uns alle auf den Auftakt, denn die Siege gegen Stadeln und Puschendorf/Tuchenbach haben uns alle optimistisch gestimmt und wir glauben
die Truppe um Kapitän Brehm geht gut vorbereitet und fit ins Rennen.
Das Trainergespann Gemmrig und Bernik haben hier wieder sehr gute Arbeit geleistet.
Heute gilt es mit 100% gegen Concordia Fürth loszulegen, um gleich den Grundstein für eine erfolgreiche Rückrunde zu legen.
Concordia Fürth lies letzte Woche mit einem 7:1 Kantersieg gegen Buchenbühl aufhorchen und wird sicher ein schwerer Gegner.
Wir wünschen uns und der ersten Mannschaft jeweils 3 Punkte und somit ein erfolgreiches Wochenende.

Auf geht’s Bucher Jungs!!

Florian Igel

Spieleinsätze 1. Mannschaft
(Stand 18.03.13)

Brehm Udo	**300**
Hofmann Michael	228
Scherzer Stefan	220
Reichel Thomas	197
Riese Sven	187
Oertel Christian	153
Small Larry	145
Fleischmann Stefan	120
Fleischmann Christian	89
Metz Lukas	87
Hulm Edi	78
Förster Andre	57
Ell Oliver	50
Kosuchowski Kevin	38
Kett Tim	33
Marciano Giovanni	28
Rupprecht Kai	20
Botzel Fabian	25
Weber Martin	17
Tantinger Daniel	2
Ruff Benjamin	9
Schatz Manuel	8

Ein Österreicher, ein Italiener & ein Deutscher werden zum Tode verurteilt!
Exekution durch Gewehr!
Sagt der Österreicher zum Italiener & Deutschen: "Ich habe gehört, dass das Erschießungskommando vor der Exekution sehr leichtgläubig ist!
Vielleicht könnten wir es irgendwie schaffen zu entkommen!"
Der Deutsche wird zur Exekution ins Freie geführt.
Der Exekutionskommandeur ruft: "Gewehre anlegen!"
Da schreit der Deutsche: "Erdbeben!"
Die Leute glauben ihm das und laufen weg, und der Deutsche entkommt!
Der Italiener denkt: "Das schaff ich auch!"
Er wird zur Exekution gebeten.
Der Kommandeur ruft: "Gewehre anlegen!"
Der Italiener schreit: "Sturmflut!"
Die Leute glauben ihm auch das und laufen weg. Der Italiener ist frei.
Da denkt sich der Österreicher: "Das schaffe ich auch."
Der Kommandeur ruft: "Gewehre Anlegen!"
Der Österreicher schreit: "Feuer!!!"

Das Landesliga Restprogramm

Datum	Heim	Gast			
28.10.2012 14:00	ASV Zirndorf	- TSV Buch	0	:	2
04.11.2012 14:00	ASV Vach	- TSV Buch	1	:	2
11.11.2012 14:00	TSV Buch	- FSV Erlangen-Bruck II	2	:	2
17.11.2012 14:00	TSV Thiersheim	- TSV Buch	2	:	2
25.11.2012 14:00	TSV Buch	- SV Etzenricht	3	:	0
24.02.2013 14:00	TSV Buch	- FSV Stadeln	0	:	2
03.03.2013 14:00	FSV Bayreuth	- TSV Buch	1	:	2
10.03.2013 15:00	TSV Buch	- ASV Pegnitz	2	:	1
17.03.2013 15:00	SpVgg Oberkotzau	- TSV Buch	--	:	--
24.03.2013 15:00	TSV Buch	- Dergahspor Nürnberg	--	:	--
30.03.2013 16:00	TSV Buch	- SV Friesen	--	:	--
01.04.2013 15:00	1. FC Burgkunstadt	- TSV Buch	--	:	--
07.04.2013 15:00	SV Buckenhofen	- TSV Buch	--	:	--
14.04.2013 15:00	TSV Buch	- FC Vorwärts Röslau	--	:	--
19.04.2013 19:00	SpVgg SV Weiden	- TSV Buch	--	:	--
28.04.2013 15:00	TSV Buch	- SG Quelle Fürth	--	:	--
05.05.2013 15:00	BSC Saas-Bayreuth	- TSV Buch	--	:	--
12.05.2013 15:00	TSV Buch	- TSV Neudrossenfeld	--	:	--
18.05.2013 16:00	SV Mitterteich	- TSV Buch	--	:	--
25.05.2013 16:00	TSV Buch	- ASV Zirndorf	--	:	--

29. Spieltag			
23.03. 15:00	SV Friesen	-	ASV Vach
23.03. 15:00	SpVgg SV Weiden	-	FSV Bayreuth
23.03. 15:00	SV Mitterteich	-	TSV Thiersheim
23.03. 15:00	ASV Zirndorf	-	FSV Erlangen-Bruck II
23.03. 16:00	TSV Neudrossenfeld	-	SV Etzenricht
23.03. 17:00	FC Vorwärts Röslau	-	ASV Pegnitz
24.03. 15:00	SG Quelle Fürth	-	FSV Stadeln
24.03. 15:00	BSC Saas-Bayreuth	-	1. FC Burgkunstadt
24.03. 15:00	**TSV Buch**	-	Dergahspor Nürnberg
24.03. 15:00	SV Buckenhofen	-	SpVgg Oberkotzau

30. Spieltag			
28.03. 18:00	ASV Pegnitz	-	SpVgg SV Weiden
28.03. 18:00	SpVgg Oberkotzau	-	FC Vorwärts Röslau
30.03. 13:00	TSV Thiersheim	-	ASV Zirndorf
30.03. 16:00	**TSV Buch**	-	SV Friesen
30.03. 16:00	SV Etzenricht	-	SV Mitterteich
30.03. 16:00	FSV Erlangen-Bruck II	-	ASV Vach
30.03. 16:00	FSV Bayreuth	-	SG Quelle Fürth
30.03. 16:00	1. FC Burgkunstadt	-	TSV Neudrossenfeld
30.03. 16:00	Dergahspor Nürnberg	-	SV Buckenhofen
30.03. 16:00	FSV Stadeln	-	BSC Saas-Bayreuth

Rang	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	SpVgg SV Weiden	25	23	1	1	70 : 20	70
2	SV Etzenricht	24	14	5	5	49 : 22	47
3	Dergahspor Nürnberg	24	15	2	7	48 : 30	47
4	SV Friesen	24	14	2	8	53 : 29	44
5	ASV Pegnitz	23	12	7	4	46 : 22	43
6	SG Quelle Fürth	23	12	6	5	58 : 32	42
7	TSV Neudrossenfeld	23	11	4	8	24 : 18	37
8	TSV Buch	26	8	9	9	39 : 40	33
9	BSC Saas-Bayreuth	23	10	2	11	38 : 37	32
10	SV Buckenhofen	23	8	7	8	35 : 43	31
11	SpVgg Oberkotzau	24	7	8	9	36 : 42	29
12	SV Mitterteich	24	8	4	12	33 : 34	28
13	FSV Stadeln	25	8	4	13	42 : 52	28
14	FSV Bayreuth	25	7	6	12	34 : 44	27
15	ASV Vach	24	7	6	11	28 : 44	27
16	ASV Zirndorf	24	8	3	13	29 : 57	27
17	FC Vorwärts Röslau	22	6	4	12	30 : 38	22
18	TSV Thiersheim	23	5	4	14	30 : 54	19
19	1. FC Burgkunstadt	24	4	6	14	21 : 44	18
20	FSV Erlangen-Bruck II	25	4	6	15	32 : 73	18

Hotel Gasthof Höfler

Reutleser Str. 61
Nürnberg-Reutles
Tel 0911 9303960
www.hotel-hoefler.de
info@hotel-hoefler.de

Wir wünschen der Mannschaft viel Erfolg !

Autoversicherung
Mit uns fahren Sie günstig

Holen Sie sich jetzt bei uns Ihr Angebot und überzeugen Sie sich. Wir bieten:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Beratung in Ihrer Nähe

Gleich informieren.

Kundendienstbüro Michael Müller
Versicherungsfachmann
Tel. 0911 999290, Fax 0911 9992922
Michael.Mueller2@HUKvm.de
Nordring 102, 90409 Nürnberg

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 8.30–13.00 Uhr
Mi. 9.30–13.00 Uhr
und 14.30–19.30 Uhr
Mo. u. Di. 14.30–17.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Vertrauensmann Uwe Dippold
Tel. 0911 1809875, Fax 0911 1809874
Uwe.Dippold@HUKvm.de
Kreuzäckerstraße 2, 90427 Nürnberg

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Ein betrunkener Mann steht in der Strassenbahn und beschimpft die Fahrgäste zu seiner Linken! "Lauter Idioten, lauter Idioten!"
Die Leute zu seiner Rechten brüllt er an: "Lauter Ehebrecher, lauter Ehebrecher!"
Plötzlich springt ein Mann auf schreit ihn an: "Was fällt ihnen ein? Ich bin seit 20 Jahren verheiratet und habe meine Frau noch nie betrogen!"
Darauf fuchtelt der Betrunkene mit seinen Armen und erwidert lallend:
"Dann setz Dich rüber zu den Idioten!"

Buch startet kleine Serie

Es entwickelte sich vom Anstoss an eine sehr verhaltene Partie mit Vorteilen aufseiten der Hausherren.
Die größte Möglichkeit der ersten Hälfte hatte jedoch der Gast in Person von Christopher Schraml, welcher von einer undurchsichtigen Einwurfentscheidung profitierte und so die gesamte Bucher Hintermannschaft auf dem falschen Fuß erwischte. Seinen anschließenden Abschluss konnte Kosuchowski aber mit Bravour parieren (35.). Nur Minuten vor dem Pausenpfiff hätte hingegen Eduard Hulm nach schönem Pass von Oliver Ell die Führung für die Bucher herstellen können, doch sein Abschluss mit seinem schwächeren linken Fuss ging in Richtung des Himmels (40.).
Auch nach dem Seitenwechsel beschränkten sich beide Teams eher auf kontrollierten Spielaufbau und so dauerte es bis zur 65. Spielminute, bis sich vor einem der zwei Tore Spannung breitmachte.
Stefan Fleischamann hatte wiederholt die Möglichkeit, nach einem auf den langen Pfosten gezirkelten Freistoß einzuköpfen bzw. einzuschieben - ohne Erfolg. Auf die darauffolgende Ecke konnte Dominik Schuster gerade noch einen Kopfball von Udo Brehm klären und hatte Glück, dass Oliver Ell den Abpraller nicht im Gehäuse unterbringen konnte. In einer Phase, in der die Gäste nun mehr investierten, spielten die Hausherren einen Konter über Eduard Hulm mustergültig aus, indem er den mitgelaufenen Christian Fleischmann freispielte und dieser alleine vor dem Pegnitzer Schlussmann eiskalt einschob (76.).
Beflügelt ob der Führung dann das viel umjubelte 2:0 durch Udo Brehm: Bedient nach einem Freistoß aus dem Halbfeld durch Eduard Hulm konnte er mit dem langen Bein die Kugel gerade noch im Gästetor unterbringen (81.). Die Bucher Jungs machten sich das Leben in der Schlussphase selbst schwer, da Christopher Schraml von einer Unstimmigkeit beider Bucher Innenverteidiger profitierte und aus dem Nichts den Anschlusstreffer markierte (84.).
Durch die Hereinnahme des in den letzten Begegnungen noch rotgesperrten Thomas Reichel stabilisierte die Heimelf ihren Abwehrverbund noch mal enorm, sodass weder in der Luft noch auf dem Rasen mehr Gefahr aufkam

TSV Buch:

Kosuchowski, Scherzer, Marciano, Metz, S. Fleischmann, C. Fleischmann (87. Reichel), E. Hulm, U. Brehm, Oertel, Ell (81. Rupprecht), Schatz (33. Hofmann)

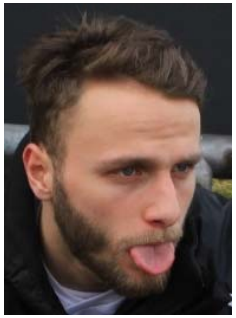
Ein Ritter rüstet zum Kreuzzug und legt seinem Burgfräulein standesgemäß den
Keuschheitsgürtel an. Den Schlüssel übergibt er seinem zurückbleibendem
Freund. So reitet er davon in die Fremde.
Es dauert nicht lange, da holt ihn sein Freund ein:
"Du hast mir den falschen Schlüssel gegeben ... "

2. Mannschaft

17. Spieltag			
24.03. 13:00	**TSV Buch II**	-	DJK Conc. Fürth
24.03. 13:00	SG 83 Nürnbg-Fürth II	-	Tuspo Nürnberg
24.03. 15:00	ASV Buchenbühl	-	ASC Boxdorf
24.03. 15:00	SV Laufamholz	-	FC Bayern Kickers II
24.03. 15:00	SpVgg Mögeldorf	-	TSV Fischbach
24.03. 15:00	TSV Altenfurt	-	1. FC Kalchreuth II
24.03. 15:00	ASV Nürnberg Pfeil	-	DJK Bayern Nbg.

18. Spieltag			
07.04. 13:00	FC Bayern Kickers II	-	TSV Altenfurt
07.04. 13:00	1. FC Kalchreuth II	-	ASV Nürnberg Pfeil
07.04. 13:00	**TSV Buch II**	-	ASV Buchenbühl
07.04. 15:00	Tuspo Nürnberg	-	ASC Boxdorf
07.04. 15:00	DJK Bayern Nbg.	-	SG 83 Nürnbg-Fürth II
07.04. 15:00	TSV Fischbach	-	SV Laufamholz
07.04. 15:00	DJK Conc. Fürth	-	SpVgg Mögeldorf

Rang	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	ASC Boxdorf	16	12	3	1	43 : 16	39
2	TSV Fischbach	15	10	3	2	46 : 14	33
3	SpVgg Mögeldorf	15	10	3	2	42 : 20	33
4	TSV Buch II	14	10	0	4	41 : 24	30
5	SV Laufamholz	14	9	2	3	28 : 23	29
6	ASV Pfeil Phönix e.V.	16	5	6	5	44 : 36	21
7	FC Bayern Kickers II	14	6	2	6	29 : 33	20
8	TSV Altenfurt	15	5	4	6	26 : 29	19
9	DJK Conc. Fürth	15	4	3	8	29 : 35	15
10	SG 83 Nürnbg-Fürth II	16	4	2	10	31 : 27	14
11	Tuspo Nürnberg	15	3	5	7	24 : 35	14
12	1. FC Kalchreuth II	14	4	2	8	18 : 41	14
13	ASV Buchenbühl	16	4	1	11	21 : 55	13
14	DJK Bayern Nbg.	15	1	0	14	22 : 56	3



Dergah Spor Nürnberg

männlich, Erwachsene
Landesliga Nordost

Saison 2012/13

SPIELERKADER

Torwart

Mehmet Bechloul (29)

Pehlivan Baris (27)

Riedel Marcel (20)

Abwehr (Verteidiger, Libero, def. 4er-Kette)

Amtmann Sascha (25)

Bilici Mehmet (23)

Destani Arment (25)

Destani Arment (25)

Nemetz Florian (24)

Turan Sahin (24)

Mittelfeld

Achmet Akin (24)

Arslan Kamil (25)

Aydin Ahmet (27)

Bilici Ayhan (23)

Caglar Berkan (25)

Calisir Soner (25)

Demirci Serdar (21)

Köseoglu Mustafa (22)

Sögütlü Mehmet (21)

Ulus Sezer (19)

Uyar Markus (19)

Yildirim Ozan (19)

Sturm

Boxler Artur (25)

Eck Ferdinand (25)

Ehrl Ferdinand (24)

Sezer Ersoy (30)

Landesliga Nordost

Drei Partien standen an. Dergah hatte zum Gipfeltreffen den SV Friesen zu Gast und entschied das Duell der Relegationsplatzkandidaten für sich. Die Treffer erzielte Neuzugang Ferdinand Eck, der im zweiten Spiel das zweite mal traf, und Artur Boxler. Damit ist der Nürnberger Verein nun Tabellendritter punktgleich mit dem SV Etzenricht. “Ich bin absolut glücklich”, sagte der Abteilunsgleiter von Dergahspor Dieter Rebel. “Friesen war ein sehr starker Gegner und es war ein Spiel auf höchstem Niveau.” Bereits in der ersten Hälfte hatten die Nürnberger gute Chancen, scheiterten aber stets am gegnerischen Keeper. Im zweiten Spiel des Tages hatte das Schlusslicht aus Erlangen-Bruck den SV Mitterteich zu Gast. Die Heimelf nutzte die Gunst der Stunde - sprich das ausgefallene Spiel der ersten Mannschaft - und schickte einige Spieler aus dem Kader der ersten Mannschaft aufs Feld. Doch zur Halbzeit führte der Gast aus Mitterteich mit 0:1. Bereits nach vier Minuten hatte Stefan Meisel per Elfmeter getroffen. In der 34. kassierte Keeper Eckert allerdings die rote Karte wegen eines Handspiels außerhalb des Strafraums. Dennoch ging der Gast mit der Führung in die Pause. In der zweiten Hälfte drehten die Brucker aber noch die Partie durch einen Treffer von Daniel Abraham und zwei Kisten von Patrick Hagen und haben nun wieder Anschluss an die Relegationsplätze gefunden. Im dritten Spiel hatte der ASV Vach seinen Namensvetter aus Zirndorf zu Gast und gewann souverän mit 2:0 durch Treffer von SImon Adlung und Cemil Aydogmus. Keeper Stefan Lösel auf Seiten der Zirndorfer sah allerdings eine rote Karte Mitte der zweiten Hälfte.

Ein Mann kommt in die Bar und bestellt sechs doppelte Wodka.
"Sie müssen aber einen beschissenen Tag hinter sich haben",
meint der Barkeeper.
"Ja, ich habe gerade erfahren, daß mein großer Bruder
schwul ist.
"Am nächsten Tag kommt der Typ wieder in die Bar und
bestellt dasselbe. Als der Barkeeper fragt, was heute das
Problem ist, antwortet er: "Ich hab gerade erfahren, daß
mein kleiner Bruder auch schwul ist."
Am dritten Tag bestellt er wieder sechs doppelte.
"Scheiße, Mann", sagt der Keeper, "steht in Ihrer Familie
denn gar niemand auf Frauen?" Meint der Typ:
"Doch, meine Frau".